



Ortsgemeinde Holzrhode Kobelwald

Ordentliche Bürgerversammlung
12. Februar 2017, um ca. 10:45 Uhr
Pfarrkirche Kobelwald



Jahresrechnung 2016
Budget 2017

Inhaltsverzeichnis Jahresrechnung 2016

Seite 1	Titelblatt
Seite 2	Inhaltsverzeichnis
Seite 3	Traktandenliste
Seite 4	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 5	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 6	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 7	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 8	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 9	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 10	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 11	Konstituierung für die Amtsdauer 2017 – 2020
Seite 12	Impressionen
Seite 13	Impressionen
Seite 14	Verwaltungsrechnung
Seite 15	Verwaltungsrechnung
Seite 16	Verwaltungsrechnung
Seite 17	Verwaltungsrechnung & Investitionsrechnung
Seite 18	Verwaltungsrechnung Sachgruppen
Seite 19	Bestandesrechnung Aktiven & Passiven per 31.12.2016
Seite 20	Liegenschaftsverzeichnis per 31.12.2016
Seite 21	Bericht der Geschäftsprüfungskommission
Seite 22	Prüfungs- und Genehmigungsvermerke
Seite 23	Wir gedenken unseren lieben Verstorbenen
Seite 24	Impressionen



Ortsgemeinde Holzrhode Kobelwald

ordentliche Bürgerversammlung
12. Februar 2017, um ca. 10:45 Uhr
im Anschluss an den Gottesdienst
Pfarrkirche Kobelwald

Traktandenliste

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Vorlage der Jahresrechnungen der Ortsgemeinde und des Stipendienfonds vom 1. Januar 2016 - 31. Dezember 2016 samt Bericht des Ortsverwaltungsrates und Bericht der Geschäftsprüfungskommission
3. Voranschlag 2017
4. Allgemeine Umfrage

Alle stimmfähigen Ortsbürgerinnen und Ortsbürger sind freundlich eingeladen an der Bürgerversammlung teilzunehmen.

Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin, Patricia Bitar, Gartenstrasse 22, 9462 Montlingen, bezogen werden.

Die Jahresrechnung gelangt mit je einem Exemplar in jede Haushaltung der Stimmberechtigten.

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 27. Februar bis 12. März 2017 bei der Aktuarin Patricia Bitar öffentlich auf.

Kobelwald, 5. Januar 2017

DER ORTSVERWALTUNGSRAT

Bericht des Ortsverwaltungsrates über das Amtsjahr 2016

Geschätzte Mitbürgerinnen
Geschätzte Mitbürger

Der Ortsverwaltungsrat freut sich, Sie im nachstehenden Bericht über die wesentlichsten Ereignisse des vergangenen Jahres zu orientieren.

1. Verwaltung

Der Ortsverwaltungsrat hat an 11 Sitzungen sowie einer Wald- und Alpbegehung die anfallenden Aufgaben erledigt. Davon wurde die Wald- und Alpbegehung mit der Geschäftsprüfungskommission abgehalten.



Alp- und Waldbegehung mit der GPK. Auch im 2016 wurden wir auf der Alp Loos und der Wogalp kulinarisch verwöhnt.

Die Alterswohnungen in Oberriet haben uns – infolge der Sanierung - weiter intensiv beschäftigt.

Die Zusammenarbeit im Rat war geprägt von gegenseitigem Respekt, Offenheit und Kollegialität.

2. Gesamterneuerungswahlen 2017 bis 2020

Am 25. September 2016 fanden die Gesamterneuerungswahlen statt. **Die Stimmbeteiligung betrug ausserordentlich hohe 47%**. Diese Stimmbeteiligung bestätigt das grosse Interesse der Bürgerinnen und Bürger an ihrer Ortsgemeinde Holzrhode.

An der Wahl wurden folgende Organe mit sehr guten Ergebnissen gewählt:

Ortsverwaltungsrat

Ammann Andreas, Präsident	bisher
Gächter Jules	bisher
Kluser-Benz Willy	bisher
Mattle Peter	bisher
Zäch Jakob	neu

Geschäftsprüfungskommission

Wüst-Stieger Petra	bisher
Kobler-Benz Bernhard	bisher
Hutter Michael	neu
Kobler Andreas	neu

Es ist uns ein Anliegen, Ihnen, werte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger für Ihr Vertrauen zu danken. Wir werden auch in den kommenden Jahren unsere Kräfte uneigennützig für die Belange der Ortsgemeinde einsetzen.

3. Konstituierung 2017 bis 2020

An der Sitzung vom 5. Januar 2017 hat der Ortsverwaltungsrat in neuer Zusammensetzung die Konstituierung für die Amtsperiode 2017 bis 2020 vorgenommen.

Wir verweisen diesbezüglich auf die entsprechende Zusammenstellung auf der Seite 11.

4. Bürgerversammlung

An der Bürgerversammlung vom 14. Februar 2016 hatten wir mit 108 Bürgerinnen und Bürger eine Rekordbeteiligung zu verzeichnen.

Besonders erfreut waren wir über die sehr hohe Beteiligung der neuen OrtsbürgerInnen, welche anschliessend zu einem feinen Mittagessen ins Restaurant Taube eingeladen waren.

Alle Traktanden wurden einstimmig gutgeheissen. Für das erwiesene Vertrauen bedankt sich der Ortsverwaltungsrat bei der Bürgerschaft ganz herzlich.



Rekordbeteiligung an der Bürgerversammlung 2016.

Eine uralte Tradition hat nach wie vor Hochkonjunktur, sich nach dem sonntäglichen Gottesdienst für die Belange der Ortsbürger einzufinden und über die anstehenden Geschäfte abzustimmen (Foto rz).

5. Projekt „Sonne“ – aktueller Stand - Rückblick

In der allgemeinen Umfrage der Bürgerversammlung im Jahr 2013 wurde die Problematik des Schattenwurfs im Winter des Kapfs als Thema eingebracht.

Vom Revierförster Robert Kobler wurde ein Erschliessungsweg projektiert und ausgeschildert, welcher vom Kantonsforstamt bewilligt wurde. Auch die involvierten Interessensgruppen (Pro Natura, WWF, Wildhüter, Jagdgesellschaft Oberriet) hatten gegen den Erschliessungsweg keine wesentlichen Einwände.

Am 26. Januar 2016 wurden die Waldeigentümer anlässlich einer Informationsveranstaltung über das Projekt, deren Kosten und Finanzierung orientiert.

Aktueller Stand

Ein Waldeigentümer hat sich nun entschieden, nicht mitzumachen. Dies hat zur Folge, dass der Weg nicht wie geplant realisiert werden kann.

Wir respektieren den Entscheid dieses Waldeigentümers, wie auch die teilweise berechtigten Bedenken, dass der neue Weg den Chapf zu stark belasten könnte. Die Ortsgemeinde würde jedoch Massnahmen fördern beziehungsweise unterstützen, damit der Chapf beispielsweise auch dem Wild weiterhin als ungestörtes Einstandsgebiet erhalten werden kann.

Nach Abwägung aller Vor- und Nachteile bedauern wir, dass der Weg nicht wie geplant verwirklicht werden kann.



Sicht auf Kirch- und Hinterdorf im Dezember. Grundsätzlich ein unwürdiger Zustand, welcher sich von Jahr zu Jahr verschlimmert.

Aufnahme vom 31.12.2013 am frühen Nachmittag

Weiteres Vorgehen

Derzeit klärt der Revierförster ab, ob ein verkürzter Weg realisierbar ist. Dieser hätte auf die Situation des Schattenwurfs allerdings keinen Einfluss, weil jene Parzellen, die den Schattenwurf auslösen, nicht erschlossen werden können.

Der Ortsgemeinde wurde im Zuge dieses Prozesses eine Waldparzelle zum Kauf angeboten. Wir werden diese Parzelle käuflich erwerben und sind interessiert weitere hinzu zu kaufen.

6. Jahresrechnung 2016

Das Rechnungsjahr 2016 konnten wir deutlich über den Erwartungen abschliessen.

Es konnte ein Ertragsüberschuss vor Abschreibungen & Rückstellungen von CHF 184'724.70 (Vorjahr 183'936.10) erzielt werden. Budgetiert war ein Überschuss vor Abschreibungen & Rückstellungen von CHF 85'135.

Dies ist insgesamt eine Besserstellung gegenüber dem Budget von CHF 99'589.70. Der Erfolg liess deshalb Abschreibungen auf den Alterswohnungen über CHF 183'676.20 (Vorjahr CHF 183'000) zu. Budgetiert war CHF 80'000.

Zu diesem ausserordentlich guten Resultat haben verschiedene Faktoren, welche aus der Jahresrechnung ersichtlich sind, beigetragen. Nachfolgend gehen wir auf jene Position näher ein, welche für dieses sehr gute Resultat entscheidend war:

Alterswohnungen Oberriet (AWO)

Für die Alterswohnungen hatten wir einen Erfolg vor Abschreibungen über CHF 136'200 (Vorjahr CHF 123'500) budgetiert.

Wir haben jedoch einen Überschuss vor Abschreibungen von **CHF 204'257.55** (Vorjahr CHF 198'444.85) erzielt.

Dieses Resultat hatte folgende Gründe:

- Trotz einigen Mieterwechseln und 14 Wohnungssanierungen ist es uns gelungen, annähernd eine Vollvermietung zu erzielen. Das heisst, wir hatten insgesamt nur sieben Monatsausfälle.
- Auch die Zinsaufwendungen blieben unter Budget, weil der bewilligte Kredit für die Sanierung noch nicht vollständig in Anspruch genommen werden musste.

7. Investitionsrechnung

Im 2016 haben wir 14 (Vorjahr 7) Wohnungen saniert. Der Investitionsrechnung wurde für diese Sanierungen CHF 479'175.40 belastet. Dies entspricht CHF 34'227 (Vorjahr CHF 34'500) pro Wohnung. Budgetiert haben wir durchschnittlich pro Wohnung rund CHF 32'700. Damit lagen wir pro Wohnung rund CHF 1'500 höher als im Jahr 2015 budgetiert.

Nach Auflösung der Rückstellungen (Rücklage Vorfinanzierung AWO) über CHF 40'499.20 wurden CHF 438'676.20 aktiviert.

Insgesamt haben wir nun 23 Wohnungen saniert. Für das Jahr 2017 stehen nun noch 2 Wohnungen fix auf dem Programm. Die Mieter der restlichen 4 Wohnungen verzichten auf eine Sanierung.

Die Investitionsrechnung schliessen wir voraussichtlich im 2017 ab.

8. Voranschlag 2017

Das Jahr 2017 ist wieder geprägt von den Alterswohnungen in Oberriet. Die Rentabilität der Wohnungen ist derzeit weiterhin sehr gut. Dies aufgrund einer nahezu Vollvermietung einerseits und der tiefen Finanzierungskosten andererseits.

Wir rechnen mit einem Gewinn vor Abschreibungen & Rückstellungen von CHF 105'855 (Vorjahr CHF 85'135).

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das detaillierte Budget.

9. Finanzplan

Unsere Ortsgemeinde führt einen Finanzplan, welcher jährlich angepasst wird (rollende Planung).

Der Finanzplan zeigt die vorgesehene Entwicklung der Finanzen und Aufgaben unserer Ortsgemeinde auf und ist ein Instrument zur mittelfristigen Planung. Als Basis dient der Voranschlag. Die Finanzplanung dient dem Ortsverwaltungsrat primär als Führungsinstrument. Der Finanzplan ist kein Mehrjahresbudget. Ihm kommt, im Gegensatz zum Voranschlag, keine verpflichtende oder ermächtigte Wirkung zu. Er soll lediglich zeigen, wie sich der Haushalt entwickeln könnte. Nicht die Genauigkeit des Finanzplans ist am wichtigsten, sondern der Prozess, der zum Finanzplan führt.

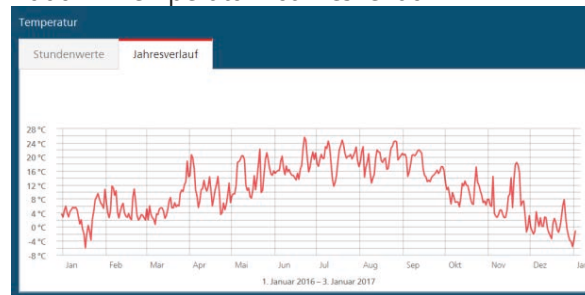
Der langfristige Finanzplan weicht derzeit nicht wesentlich von den Zahlen des Budgets 2017 ab.

10. Alpwirtschaft

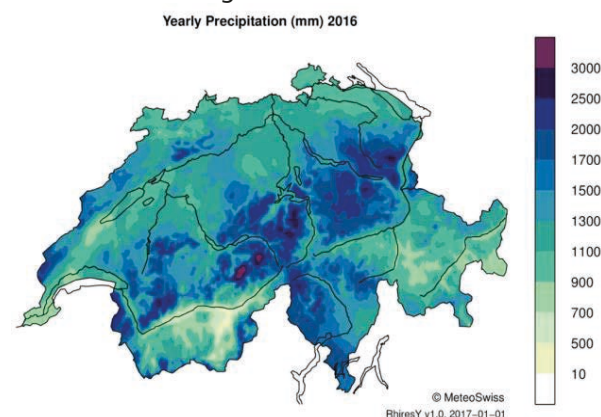
Wetterrückblick 2016 in Stichworten:

Extreme Winterwärme,
nass bis Jahresmitte,
rekordwarmer Spätsommer,
extrem trockenes Jahresende

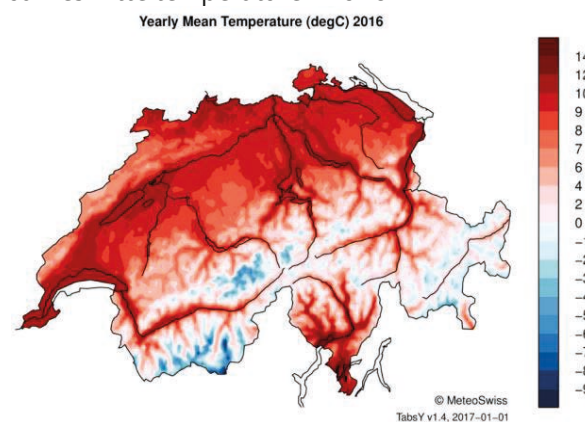
Vaduz – Temperatur - Jahresverlauf



Jahresniederschlagssumme 2016



Jahresmitteltemperaturen 2016



Statistik und Text von meteo.ch

Alpsommer

Mit dem Wetter des Alpsommers und den Bedingungen waren wir insgesamt zufrieden. Die Alpseason dauerte auf dem Strüssler/Wogalp vom

28. Mai bis 3. September (Vorjahr 27. Mai bis 5. September). Auf der Alp Loos vom 28. Mai bis 21. September (Vorjahr 30. Mai bis 15. September). Der neue Laufstall auf der Loos hat sicher das Seinige dazu beigetragen, dass die Alpzeit solange dauern konnte.

Die Nachfrage nach Alpplätzen war wie in den Vorjahren sehr gross. Der Strüssler/Wogalp konnte mit 51 (Vorjahr 52) Galtlinge und die Loos mit 50 (Vorjahr 48) Tieren bestossen werden.

Neuer Laufstall auf der Alp Loos

Der neue Laufstall konnte pünktlich auf die neue Alpsaison in Betrieb genommen werden. Die Tiere fanden darin während der ganzen Alpsaison – Tag und Nacht – Schutz vor Regen, Sonne und lästigen Insekten. Der neue Laufstall ist eine gefreute Sache und hat sich im ersten Betriebsjahr sehr gut bewährt.

Die Umbaukosten beliefen sich auf Total rund CHF 40'000, welche wir den Rechnungsjahren 2015 (CHF 25'000) und 2016 (CHF 15'000) belastet haben.

Elektrifizierung Alp Loos

Die Elektrifizierung für die Alp Loos konnte im 2016 realisiert werden. Auch am Gmoawearch konnte viel Eigenleistung (Feinerschliessung der Alphütte) erbracht werden. Sowohl der Alphirt, wie auch die Mieter der Alphütte schätzen den Zugang zum Strom sehr. Die Kosten inklusive den Gebühren für den Hausanschluss betragen rund CHF 18'000.

Alp Loos - beachtliche Mittel investiert

Somit haben wir in den letzten Jahren rund CHF 200'000 in die Alp Loos investiert. Das ist beachtlich, doch das Resultat ist erfreulich, präsentiert sich die Loos doch in einem sehr guten Zustand. Wir erhalten selbst von Appenzellern Komplimente. Und das will was heissen ☺.

Vermietung Alphütte auf der Wogalp

Ausserhalb der Alpzeit besteht die Möglichkeit, die sehr schön gelegene Alphütte tageweise zu mieten. Interessenten melden sich bitte beim Alpmeister Willy Kluser (071 761 35 67).

Dank

Das Vieh auf den Alpen Strüssler und Wogalp wurde wiederum von Peter Heeb, Grubach, bestens betreut.

Auf der Alp Loos zeichnete sich Hansruedi Brülisauer, Eggerstanden für die gute Betreuung verantwortlich.

Der Ortsverwaltungsrat dankt den beiden sehr engagierten Alphirten und deren Angehörigen für den grossen Einsatz sowie die umsichtige Arbeitsweise zum Wohle der Tiere und der Alpen. Ebenso gehört den beiden Alpmeistern, Martin Kobler, Hard und Willy Kluser, Moos, ein herzliches Dankeschön für ihren tüchtigen Einsatz.

Ein Dankeschön gebührt auch den Landwirten, welche uns ihr Vieh Jahr für Jahr anvertrauen. Mit der Bewirtschaftung der Alpen wird ein wichtiger Beitrag an die Pflege des Wandergebiets und der Kulturlandschaft geleistet.

11. Forstwirtschaft

Die Waldwirtschaft befindet sich weiter in der Krise. Die nachhaltigen Kosten können bei diesen sehr tiefen Marktpreisen nicht erwirtschaftet werden. Dies hat nichts mit Gejammer zu tun, sondern entspricht der Realität.

Der Pachtzins des Allgemeinen Hofes über CHF 15'000 wurde gemäss Verteilschlüssel an die einzelnen Ortsgemeinden wie folgt vergütet:

Ortsgemeinde Oberriet	CHF 5'219.00
Ortsgemeinde Eichenwies	CHF 1'305.00
Ortsgemeinde Montlingen	CHF 3'261.00
Ortsgemeinde Kriessern	CHF 1'566.00
Ortsgemeinde Diepoldsau	CHF 1'693.00
Ortsgemeinde Holzrhode	CHF 1'956.00

Am 7. September fand zusammen mit Kreisoberförster Erwin Rebmann und Revierförster Robert Kobler die Waldbegehung und die Holzschlaganweisung statt.

Für weitere Details oder Informationen zur Forstwirtschaft verweisen wir auf den Amtsbericht des Allgemeinen Hofes.

Der Ortsverwaltungsrat dankt an dieser Stelle dem Revierförster und speziell dem sehr unternehmerisch denkenden Robert Kobler und seinen Angestellten für den vorbildlichen Einsatz bestens.

12. Gmoawearch

Bei gutem Arbeitswetter nahmen über 80 Freiwillige am Gmoawearch teil. Darunter erfreulich viele tüchtige junge Hände, welche tatkräftig mithalfen. Dank dem Grosseinsatz der Helfer und

Helferinnen konnten viele wertvolle Arbeiten auf den Alpen, an den Gebäuden und an den Strassen geleistet werden.

Speziell erwähnt werden kann die Sanierung der Strasse auf der Alp Loos. Dank den Eigenleistungen konnte die Strasse zu rund CHF 5'000 saniert werden. Die effektiven Kosten hätten sich auf rund CHF 18'000 belaufen.

Erstmals wurde auch die ältere Generation zum Mittagessen auf die Wogalp eingeladen. Dies als Dank und Wertschätzung für die Verbundenheit mit der Ortsgemeinde. Erfreulich viele Rentner und Rentnerinnen folgten dieser Einladung und verbrachten zusammen einige schöne Stunden auf der Wogalp.

Zum unterhaltsamen Teil spielten wieder die Rigolettis auf. Der Gmoawearchtag vom 20. August endete damit in heiterer und geselliger Runde.

Dem Ortsverwaltungsrat ist es ein großes Anliegen, allen Helferinnen und Helfern für den freiwilligen Arbeitseinsatz bestens zu danken. Für die sehr gute Organisation ist zudem den beiden Alpmeistern Willy Kluser und Martin Kobler ein Kränzchen zu winden.

13. Personaldienstbarkeitsvertrag mit der Robert König AG Überwachungskommission

Mit der Unterzeichnung des Personaldienstbarkeitsvertrages wurde eine Überwachungskommission, unter dem Vorsitz des Gemeindepräsidenten, ins Leben gerufen, welche die Einhaltung der Bestimmungen dieser Vereinbarung kontrolliert und bei allfälligen Konflikten schlichtet.

Auch das Jahr 2016 stand im Zeichen der regen Bautätigkeit und somit der grossen Nachfrage nach Deponieplätzen.

Dem Betreiber der Robert König AG und dem Betriebsleiter Rolf Lüchinger kann für die gute Zusammenarbeit ein Dankeschön und ein Kompliment ausgesprochen werden.

Die Überwachungskommission hat an vier Sitzungen ihre Kontrollpflicht wahrgenommen.

14. Alpgottesdienst auf der Wogalp

Am 7. August fanden sich viele KirchbürgerInnen aus der Region zum vierten Alpgottesdienst auf

der Wogalp ein. Das herrliche Bergwetter spielte wunderbar mit.

Die Eucharistiefeier wurde von Pater Othmar Baldegger gehalten. Fritz Jurmann umrahmte die Messe mit wunderschönen Handorgel-Klängen.

Mit der Segnung der Alp, der Tiere und der Menschen, die dort arbeiten, bat Pater Baldegger dafür, dass Gott seine schützende Hand auf alles lege sowie Mensch und Tier vor Unglück bewahren möge.

Nach der Messe schätzten die zahlreichen Besucher das gemütliche Beisammensein.

15. Ortsgemeindestrassen

Dank dem grossen Engagement von unserem Wegmacher, Wendelin Gächter, sind die Ortsgemeindestrassen in einem guten Zustand.

Dafür gebührt unserem initiativen Wegmacher, Wendelin Gächter, der beste Dank für seine wertvolle und pflichtbewusste Arbeit.

16. Wasseraufbereitungsanlage

Am 14. Mai 2016 wurde die Wasseraufbereitungsanlage auf der Alp Loos eingeweiht. Die Anlage versorgt einen grossen Teil des Kantons Appenzell Innerrhoden mit hervorragendem Quellwasser.



Der Wasserkorporation Rüte wurde für die Anlage ein Baurecht für 99 Jahre erteilt.

17. Kulturelles

Im vergangenen Jahr wurden an verschiedene Institutionen Beiträge ausgerichtet.

Stipendienfonds

Im letzten Jahr wurden 10 Stipendien von Total CHF 1'000.00 gewährt. Die Gesuche um Stipendienbeiträge sind gemäß dem Reglement bis spätestens 30. Mai des laufenden Jahres einzu-

reichen. Später eingereichte Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden.

18. „Schulreisli“ der Funktionären und der Angestellten

Das erste Mal seit 12 Jahren haben wir ein kleines, aber feines „Reisli“ unternommen. Eingeladen waren der Verwaltungsrat, die Geschäftsprüfungskommission, die Angestellten sowie die Partner und Partnerinnen.

Die Reise führte nach St. Gallen ins Kriminalmuseum und anschliessend auf die Waldegg bei Teufen. Dort besuchten wir nochmals gemeinsam die 4. Klasse bei Lehrer Habersack. Es war ein lustiger und schöner Abend.



Bildmitte: Grittli - die Klassenbeste und Liebling des Lehrers Habersack ☺.

19. Verabschiedung Martin Kobler, 24 Jahre Verwaltungsrat

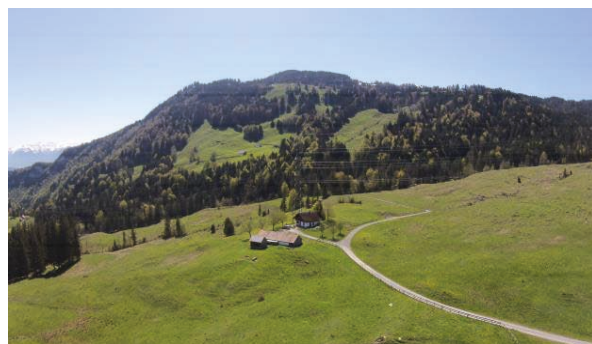
Per 31. Dezember 2016 endete die Amtsperiode 2013 bis 2016. Im Ortsverwaltungsrat trat Martin Kobler, Hard, zurück.

Martin Kobler wurde von der Bürgerschaft auf den 1. Januar 1993 in den Ortsverwaltungsrat gewählt. Während diesen 24 Jahren stellte sich Martin mit viel Engagement und Herzblut für die Belange unserer Ortsgemeinde ein. Seine Steckenpferde waren die beiden Alpen Wogalp und Strüssler, wo er mit viel Freude und Begeisterung Alpmeister war. Er setzte sich während all der Jahre tatkräftig für beide Alpen ein. Mit ihnen war und ist Martin sehr verbunden. Martin waltete ebenfalls als Vizepräsident unserer Ortsgemeinde. Infolge Ferienabwesenheit des Präsidenten kam

Martin im vergangenen Jahr während 6 Wochen zum Einsatz, was er mit Bravur meisterte.



Martin anlässlich der Alp- und Waldbegehung 2016.



„Martin's Alpen“ oder wunderschöner Blick auf Wogalp und Oberer Strüssler.

Während seiner Tätigkeit hat er an rund 200 Sitzungen sowie an sehr vielen Besprechungen und Tagungen teilgenommen. Seine Tätigkeit im Verwaltungsrat schätzten wir sehr. Insbesondere seine besonnene, ruhige und ausgeglichene Art war wertvoll und wurde sehr geschätzt. Martin brachte sich immer in konstruktiver Art und Weise sowie im Interesse der Ortsgemeinde ein.

Wir danken unserem langjährigen Kollegen Martin Kobler für die sehr gute und angenehme Zusammenarbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute sowie beste Gesundheit.

20. Verabschiedung Eugen Stieger, 16 Jahre Geschäftsprüfungskommission

In der Geschäftsprüfungskommission hatten wir mit Eugen Stieger einen Rücktritt zu verzeichnen. Eugen war von 2001 bis 2016 als Revisor für unsere Ortsgemeinde tätig.

Wir danken Eugen Stieger für die langjährige sehr gute Tätigkeit und die stets kollegiale Zusammenarbeit bestens. Eugen wünschen wir für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit.

21. Aktuar- und Kassieramt

Im September hat Steffi Büchel auf den 31. Dezember 2016 die Kündigung eingereicht. Steffi Büchel wird nun noch bis 31. Januar 2017 für uns tätig sein. Wir bedauern ausserordentlich, dass unsere fleissige und zuverlässige Mitarbeiterin uns verlässt. An Steffi schätzten wir ihre professionelle Arbeit und Einstellung sehr. Aber auch die Stunden nach den Sitzungen waren für uns immer ein Highlight. Mit und um Steffi war es immer gesellig. Wir werden unsere Aktuarin und Kassierin Steffi mit Sicherheit vermissen.

Die Kenntnisnahme der Entscheidung von Steffi Büchel ist uns nicht leicht gefallen. Wir respektieren aber den Entscheid und haben auch Verständnis, dass sich Steffi Büchel nach rund 7 Jahren Amtstätigkeit beruflich nochmals neu orientieren möchte.

Der Ortsverwaltungsrat bedankt sich bei Steffi Büchel für die pflichtbewusste und sehr gute Arbeit in all den vielen Jahren herzlich. Wir wünschen Steffi für die Zukunft alles Gute, viel Glück und hoffen, sie auch weiterhin in unseren Reihen begrüssen zu dürfen.

Die Stelle wurde am 15. Oktober 2016 im Rheintaler öffentlich ausgeschrieben. Der Ortsverwaltungsrat hat von den eingegangenen Bewerbungen Frau Patricia Bitar-Stieger, Montlingen, gewählt. Patricia Bitar ist in Kobelwald aufgewachsen und durch ihre Tätigkeit als Schulaktuarin / -kassierin der Primarschulgemeinde Kobelwald-Hub-Hard noch heute mit Kobelwald verbunden. Als Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission der Ortsgemeinde Montlingen bringt sie zudem sehr viel Erfahrung mit.

Der Ortsverwaltungsrat ist überzeugt, mit Patricia Bitar eine sehr geeignete Nachfolge gefunden zu

haben und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

22. Termine

Bitte reservieren Sie sich schon heute folgende Termine:

- | | |
|-------------|----------------------------------------------------------------|
| 12. Februar | Bürgerversammlung |
| 6. August | 10:00 Uhr Alpgottesdienst auf der Wogalp |
| 19. August | Gmoawearch
Einladung zum Gmoawearch-Essen für alle Senioren |



Wir hoffen, dass sich auch dieses Jahr wieder viele Senioren zum Essen anmelden.

Auf Ihre Teilnahme an diesen Anlässen freuen wir uns.

23. Dank

Abschließend bedankt sich der Ortsverwaltungsrat bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, welche im vergangenen Jahr ihre Dienste der Ortsgemeinde zur Verfügung stellten, ganz herzlich.

Der Ortsverwaltungsrat wird auch im kommenden Jahr seine Kräfte für die Belange der Ortsgemeinde einsetzen.

Einen besonderen Dank verdienen alle Funktionäre, alle Helfer auf den Alpen und der Revierförster Robert Kobler mit seinen Angestellten.

Ebenso sei der Bürgerschaft für das erwiesene Vertrauen der beste Dank ausgesprochen.

Kobelwald, 5. Januar 2017

Der Ortsverwaltungsrat

Der Präsident
Andreas Ammann

Die Aktuarin
Patricia Bitar

Mitglieder des Ortsverwaltungsrates

Ammann Andreas, Kobelwald, Präsident
 Gächter Jules, Oberriet, Vizepräsident
 Kluser-Benz Willy, Moos
 Mattle Peter, Oberriet
 Zäch Jakob, Kobelwald

Bitar-Stieger Patricia, Aktuarin und Kassierin

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Wüst-Stieger Petra, Moos, Präsidentin
 Kobler Andreas, Hard, Aktuar
 Hutter Michael, Kobelwald
 Kobler-Benz Bernhard, Hard

Einbürgerungsrat

Ammann Andreas, Kobelwald Gächter Jules, Oberriet

Alpmeister

Kluser-Benz Willy, Moos Alp Loos, Oberer Strüssler und Wogalp

Betreuung der Ortsgemeindestrassen

Zäch Jakob, Kobelwald Krone Freienbach – Hofstetter – Chienbergstrasse
 Steigstrasse, Oberholzstrasse, Strasse Stieg – Egg,
 Rehag – Stieg, untere Stieg, obere Stieg, Mooserbach

Wald und Pachtböden

Mattle Peter, Oberriet Wald
 Kluser-Benz Willy, Moos Pachtböden und Anfragen für Aufschüttungen

Wohnungen - Alterswohnungen Oberriet

Bewirtschaftung - Vermietung Bitar-Stieger Patricia, Montlingen
 Bauliches Gächter Jules, Oberriet
 Hauswartin Ammann Ursula, Oberriet

Hofverwaltung und Überwachungskommission Deponie Unterkobel (Robert König AG)

Ammann Andreas, Kobelwald

Flurgenossenschaft Negleren, Eggerstanden

Hutter Leonhard, Kobelwies

Quorum für das Zustandekommen eines Referendums:

1/10 der Stimmberechtigten Erneuerungswahlen 2016 - 604 Stimmberechtigte – Quorum 60



Alt

und Jung halfen kräftig mit.



Jung...

und Alt wirken sichtlich glücklich und zufrieden.



Und zum Schluss genossen alle das feine Essen in fröhlicher Runde.



Zwei Brüder. Und vier sehr fleissige Hände.



Die tüchtigen Holzbura. Der Name muss hart verdient werden.



Ertappt 😊. Oder die Ruhe vor dem grossen Sturm.



Erfreulich viele junge Männer waren mit dabei. Danke.



An Gesprächsstoff fehlt es nach getaner Arbeit kaum.



Landwirte beim Fachsimpeln.



Geselligkeit. Wichtiger Bestandteil des Gmoawearchs



Bitte noch ein Mineral. Für meinen Mann 😊.

Voranschlag 2016		Rechnung 2016		Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
				A LAUFENDE RECHNUNG	
2'400.00		2'726.35		6 VERKEHR	2'600.00
2'400.00		2'726.35		62 Ortsgemeindestrassen	2'600.00
200.00		112.50		621 Freienbach	200.00
100.00		112.50		301 Löhne	100.00
100.00				314 Material und Transporte	100.00
1'800.00		2'538.85		622 Moos, Steig, Oberholz, Stieg	2'000.00
1'200.00		787.50		301 Löhne	1'200.00
600.00		1'751.35		314 Material und Transporte	800.00
400.00		75.00		623 Bach Moos	400.00
300.00		75.00		301 Löhne	300.00
100.00				314 Unterhalt	100.00
69'500.00	55'380.00	70'651.55	66'391.80	8 VOLKSWIRTSCHAFT	61'000.00
69'500.00	52'300.00	70'651.55	63'255.80	80 Landwirtschaft/Alpen	61'000.00
900.00		82.00		800 Landwirtschaft	900.00
800.00				365.0 Beitrag an Viehschauen	800.00
50.00		40.00		365 Beitrag an bäuerl. Bezirksvereinigung	50.00
50.00		42.00		365 Betriebshelferdienst	50.00
68'600.00	52'300.00	70'569.55	63'255.80	801 Alpen Wogalp, Strüssler, Loos AI	60'100.00
18'000.00		18'012.50		301 Hirtenlöhne / Entschädigungen	18'000.00
1'000.00		925.00		301 Arbeitslöhne	1'000.00
1'100.00		1'214.90		303 Sozialversicherungsbeiträge	1'200.00
100.00		100.00		305 Unfall-u.Krankenversicherungsbeiträge	100.00
100.00				310 Büromaterialien, Inserate	100.00
1'500.00		4'037.35		311 Anschaffung Mobilien u. Werkgeschirr	2'000.00
		70.00		312 Strom/Wasser	
35'000.00		33'885.85		314 Baulicher Unterhalt	25'000.00
2'000.00		2'344.00		315 Unterhalt Mobilien und Werkgeschirr	2'000.00
1'000.00		3'163.90		315 Handelsdünger	2'000.00
4'000.00		3'511.10		315 Gmoawearch	4'000.00
100.00				315 Alpsegnung	
1'200.00		366.60		317 Alpabfahrt/Mitarbeiteranlässe	1'200.00
500.00		365.00		318.0 Transporte, Viehinspektorat	500.00
2'300.00		2'095.20		318 Versicherungsprämien	2'300.00
700.00		478.15		364 Perimeterbeiträge	700.00
	10'300.00		10'400.00	427 Pacht- und Mietzinsen Alphütten	10'300.00
	7'000.00		5'922.40	427 Alprechte Strüssler	6'000.00
	2'500.00		2'587.20	427 Alprechte Wogalp	2'500.00
	7'000.00		9'195.20	427 Alprechte Loos AI	8'000.00
			7'593.90	434 Durchleitungsrechte	
	2'500.00		2'541.45	434 Naturschutzbeitrag Alp Loos AI	2'500.00
	23'000.00		25'015.65	460 Sömmerungsbeitrag	23'000.00
	3'080.00		3'136.00	81 Forstwirtschaft	3'080.00
	1'900.00		1'956.00	435 Waldbewirtschaftung (Vertrag Allg. Hof)	1'900.00
	1'180.00		1'180.00	435 Beitrag für Waldreservat Schwammtobel	1'180.00

Voranschlag 2016		Rechnung 2016		Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
				A	LAUFENDE RECHNUNG
276'335.00	365'075.00	315'761.25	373'329.80	9	FINANZEN
271'100.00	354'500.00	314'700.70	362'767.00	94	Liegenschaften Finanzvermögen
7'300.00	34'500.00	7'037.10	34'522.05	940	Landwirtschaftliche Liegenschaften
1'800.00		1'717.85		318	Liegenschaftsabgaben
5'500.00		5'319.25		364	Meliorationsperimeter
	17'700.00		17'695.00	427	Pachtzinsen: Schubel - Loo
	950.00		950.00	427	Pachtzinsen: Möösle
	2'550.00		2'550.00	427	Pachtzinsen: Fischbächli
	11'900.00		11'925.60	427	Pachtzinsen: Eisenriet
	100.00		100.00	427	Pachtzinsen: Suhgarten
	1'300.00		1'301.45	436	Beförsterungskosten
263'800.00	320'000.00	307'663.60	328'244.95	942	Wohnliegenschaft AWO
10'000.00		8'625.00		301	Löhne (Hauswart & Verwaltung)
500.00		70.70		303	Sozialversicherungsbeiträge
300.00		196.00		305	Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge
10'000.00		41.80		311	Anschaffungen, Mobilien, Maschinen
25'000.00		27'004.50		312	Wasser, Energie, Heizmaterial
2'000.00		169.90		313	Verbrauchsmaterialien
50'000.00		14'540.65		314	Baulicher Unterhalt
5'000.00		2'796.00		315	Uebriger Unterhalt
6'000.00		5'801.95		318	Versicherungsprämien
75'000.00		64'740.90		322	Zinsen Darlehen
80'000.00		183'676.20		330	Abschreibungen AWO
	320'000.00		328'244.95	423	Mietzinsen
	9'675.00		9'626.70	95	Zinsen
	200.00		250.00	420	Zinsertrag aus Kontokorrent
	100.00		1.70	422	Zinsertrag aus Anlagen
	9'375.00		9'375.00	424	Dienstbarkeitsvertrag R. König AG
100.00	900.00	12.05	936.10	97	Nicht aufgeteilte Posten
100.00		12.05		318	Staats- und Gemeindesteuern
	900.00		936.10	482	Entnahme übriges Eigenkapital
5'135.00		1'048.50		999	Abschluss
5'135.00		1'048.50		900	Ertragsüberschuss/Manko
				910	Ertragsüberschuss
421'455.00	421'455.00	440'756.60	440'756.60		
421'455.00	421'455.00	440'756.60	440'756.60		

VERWALTUNGSRECHNUNG
Ortsgemeinde Holzrhode

Voranschlag 2016		Rechnung 2016		Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
				A LAUFENDE RECHNUNG	
				ZUSAMMENZUG	
				BÜRGERSCHAFT, BEHÖRDEN, VERWALTUNG	
50'220.00		47'782.45	35.00	0	47'900.00
1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	2	1'000.00
21'100.00		2'234.00		3	11'100.00
900.00		601.00		5	900.00
2'400.00		2'726.35		6	2'600.00
69'500.00	55'380.00	70'651.55	66'391.80	8	61'000.00
276'335.00	365'075.00	315'761.25	373'329.80	9	297'055.00
					55'380.00
					365'175.00
421'455.00	421'455.00	440'756.60	440'756.60		421'555.00
					421'555.00

Investitionsrechnung
Ortsgemeinde Holzrhode

Voranschlag 2016		Rechnung 2016		Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
				B INVESTITIONSRECHNUNG	
				5 AUSGABEN	
				50 Sachgüter	
608'500.00		479'175.40		503	Investitionen
					129'300.00
608'500.00		479'175.40		50 Total Sachgüter	129'300.00
	40'500.00		40'499.20	66 Vorfinanzierung	
				662	Vorfinanzierung AWO
	40'500.00		40'499.20	66 Total Vorfinanzierung	
	568'000.00		438'676.20	69 Aktivierungen	
				690	Aktivierete Ausgaben (Liegenschaft AWO)
	568'000.00		438'676.20	69 Total Aktivierungen	129'300.00
608'500.00	608'500.00	479'175.40	479'175.40	5 Total Investitionen	129'300.00

Voranschlag 2016		Rechnung 2016		Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
				A LAUFENDE RECHNUNG	
				Zusammenzug nach Sachgruppen	
416'320.00		439'708.10		3 TOTAL AUFWAND	395'700.00
55'120.00		50'912.20		30 Personalaufwand	57'950.00
12'320.00		10'580.00		300 Behörden, Kommissionen	12'850.00
37'900.00		35'637.50		301 Löhne Verwaltungs- u. Betriebspers.	38'600.00
3'000.00		2'258.85		303 Sozialversicherungsbeiträge	3'100.00
400.00		296.00		305 Unfall- u. Krankenversicherungsbeitr.	400.00
1'500.00		2'139.85		309 Übriger Personalaufwand	3'000.00
176'100.00		130'664.40	-	31 Sachaufwand	162'650.00
4'200.00		4'264.40		310 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	4'600.00
12'500.00		4'781.15		311 Anschaffung Mobiliar Masch. Fahrzg.	13'000.00
25'000.00		27'074.50		312 Wasser, Energie, Heizmaterial	25'000.00
2'000.00		169.90		313 Verbrauchsmaterialien	2'000.00
85'800.00		50'177.85		314 Dienstleistungen Dritter baul. Unterhalt	76'000.00
12'100.00		11'815.00		315 Dienstleistungen Dritter übr. Unterhalt	13'000.00
4'800.00		4'800.00		316 Mieten, Pachten u. Benützungskosten	5'000.00
3'700.00		2'888.90		317 Spesenentschädigungen	3'900.00
19'700.00		18'715.80		318 Dienstleistungen und Honorare	17'800.00
6'300.00		5'976.90		319 Uebrig	2'350.00
75'000.00		64'740.90		32 Zinsen	75'000.00
75'000.00		64'740.90		322 Mittel- und Langfristige Schulden	75'000.00
80'000.00		183'676.20		33 Abschreibungen	80'000.00
80'000.00		183'676.20		330 Abschreibungen AWO	80'000.00
30'100.00		9'714.40		36 Eigene Beiträge	20'100.00
1'100.00		1'048.00		362 Gemeinden	1'100.00
6'200.00		5'797.40		364 Gemischtwirtschaftl. Unternehmungen	6'200.00
21'800.00		1'869.00		365 Private Institutionen	11'800.00
1'000.00		1'000.00		366 Private Haushalte	1'000.00
421'455.00		440'756.60		4 TOTAL ERTRAG	421'555.00
390'975.00		400'498.50		42 Vermögenserträge	390'975.00
200.00		250.00		420 Banken	200.00
100.00		1.70		422 Anlagen des Finanzvermögens	100.00
320'000.00		328'244.95		423 Mietzinsen	320'000.00
9'375.00		9'375.00		424 Buchgewinne	9'375.00
60'000.00		61'325.40		427 Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen	60'000.00
1'300.00		1'301.45		436 Ertrag Beförsterungskosten	1'300.00
5'580.00		13'306.35		43 Entgelte	5'580.00
2'500.00		10'135.35		434 Andere Benützungsggebühren, Dienstleist.	2'500.00
3'080.00		3'171.00		435 Verkäufe	3'080.00
23'000.00		25'015.65		46 Beiträge für eigene Rechnung	23'000.00
23'000.00		25'015.65		460 Bund	23'000.00
1'900.00		1'936.10		48 Entnahme Sondervermögen	2'000.00
1'000.00		1'000.00		480 Entnahme Stipendienfond	1'000.00
900.00		936.10		482 Entnahme aus Sondervermögen	1'000.00
		1'048.50		9 ABSCHLUSS	
5'135.00		1'048.50		999 Abschluss	25'855.00
5'135.00				900 Ertragsüberschuss/Manko	25'855.00
		1'048.50		910 Ertragsüberschuss	
421'455.00	421'455.00	440'756.60	440'756.60		421'555.00
					421'555.00

BESTANDSRECHNUNG

Ortsgemeinde Holzrhode

		Bestand 01.01.2016	Zuwachs	Abgang	Bestand 31.12.2016
1	AKTIVEN	4'711'904.50	536'589.45	331'008.05	4'917'485.90
10	Finanzvermögen	4'711'904.50	536'589.45	331'008.05	4'917'485.90
100	Flüssige Mittel	296'433.00	97'896.85	138'130.20	256'199.65
1000	Kassa	52.45	93.30		145.75
1001	Liegenschaftskonto	139'421.00	82'246.75		221'667.75
1002	Konto-Korrent Raiffeisenbank	18'410.30	15'556.80		33'967.10
1003	Baukonto "Parz. 1748 Langenacker 1/3"	138'549.25	-	138'130.20	419.05
101	Guthaben	89.15	-	1.65	87.50
1016	Verrechnungssteuer	89.15		1.65	87.50
102	Anlagen	4'390'182.35	438'692.60	184'676.20	4'644'198.75
1020	Raiffeisenbank Mitgliedersparkonto	1'696.30	1.70		1'698.00
1020.01	Alpha Rheintal Bank Sparplus	22'486.05	14.70	1'000.00	21'500.75
1020.11	Raiffeisenbank Ob.Rheintal Anteilscheine	5'000.00			5'000.00
1023.01	Wiesland Oberriet	190'000.00			190'000.00
1023.02	Wiesland Altstätten	20'000.00		-	20'000.00
1023.05	Alp Loos AI	45'000.00		-	45'000.00
1023.06	Alp Wogalp	20'000.00		-	20'000.00
1023.07	Alp Strüssler	30'000.00		-	30'000.00
1023.08	Wald	40'000.00		-	40'000.00
1023.09	Liegenschaft Alterswohnungen Oberriet	4'016'000.00	438'676.20	183'676.20	4'271'000.00
108	Transitorische Aktiven	25'200.00	-	8'200.00	17'000.00
1080	Rechnungsabgrenzung	25'200.00		8'200.00	17'000.00
		4'711'904.50	536'589.45	331'008.05	4'917'485.90
2	PASSIVEN	4'711'904.50	341'488.10	135'906.70	4'917'485.90
20	Fremdkapital	4'038'614.80	341'375.70	135'906.70	4'285'568.30
202	Mittel- und langfristige Schulden	4'016'964.80	341'361.00	91'447.50	4'266'878.30
2020	Kautionen Mieter AWO	16'964.80		1'447.50	15'517.30
2020.01	Darlehen Gemeinde	600'000.00		50'000.00	550'000.00
2020.02	Darlehen RB O'Rheintal (31.12.2017)	500'000.00			500'000.00
2020.03	Darlehen RB O'Rheintal (31.12.2022)	500'000.00			500'000.00
2020.04	Darlehen RB O'Rheintal (31.12.2025)	500'000.00			500'000.00
2020.05	Darlehen RB O'Rheintal (31.12.2027)	1'900'000.00		30'000.00	1'870'000.00
2020.06	Darlehen RB O'Rheintal (20.02.2025)	0.00	341'000.00	10'000.00	331'000.00
2020.07	Militärschützenverein Kobelwald	0.00	361.00		361.00
208	Transitorische Passiven	21'650.00	0.00	2'960.00	18'690.00
2080	Rechnungsabgrenzungen	21'650.00		2'960.00	18'690.00
28	Spezialfinanzierungen	100'119.60	14.70	1'000.00	58'635.10
280	Verpflichtungen für Fonds	59'620.40	14.70	1'000.00	58'635.10
2802	Forstreservefond	22'350.00			22'350.00
2803	Reserve Sturmschäden	15'386.00			15'386.00
2805	Stipendienfonds	21'884.40	14.70	1'000.00	20'899.10
282	Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	40'499.20	0.00	40'499.20	0.00
2820	Rücklage für Vorfinanzierung AWO	40'499.20		40'499.20	0.00
29	Eigenkapital	573'170.10	112.40	0.00	573'282.50
290	Kapital	573'170.10	112.40	0.00	573'282.50
2900	Eigenkapital	572'234.00			572'234.00
2980	Übriges Eigenkapital	936.10	112.40		1'048.50
		4'711'904.50	341'488.10	135'906.70	4'917'485.90

Parz.	Lage	Art	Schätzung	m2	amtlicher Verkehrswert	amtlicher Verkehrswert	Buchwert
17848	Oberriet	AWO	05.07.2010	4'938	4'880'000.00	4'880'000.00	4'271'000.00
1838	Möösle	Wiese	19.02.2013	19'051	52'000.00		
2747	Brunnacker	Wiese	19.02.2013	21'808	62'000.00		
2752	Mettlen	Wiese / Hütte	11.03.2010	55'163	79'400.00		
2754	Benzen	Wiese	19.02.2013	71'524	186'000.00		
2756	Schubel	Wiese	19.02.2013	57'969	163'000.00		
2776	Loo	Wiese	19.02.2013	105'964	299'000.00		
2863	Loo	Wiese	19.02.2013	16'120	42'000.00		
4337	Loo	Wiese	19.02.2013	8'545	21'000.00		
3487	Eisenriet	Wiese / Hütte	11.03.2010	282'129	399'000.00		
2748	Brunnacker	Wiese	19.02.2013	16'914	48'000.00		
887	Suhgarten	Wiese	19.02.2013	1'032	3'000.00		
888	Suhgarten	Wiese	19.02.2013	951	3'000.00		
3905	Fischbächli	Wiese	12.01.2015	50'932	143'000.00	1'500'400.00	210'000.00
935	Kapf	Wald	14.05.1997	2'142			
957	Loch	Wald	25.09.2014	1'207			
958	Loch	Wald	25.09.2014	640			
1115	Wattwald	Wald	14.05.1997	20'084			
1119	Langstück	Wald	14.05.1997	56'693			
1122	Langstück	Wald	14.05.1997	120			
1123	Langstück	Wald	14.05.1997	574			
1132	Wattwald	Wald	14.05.1997	20'920			
1143	Kurzstück	Wald	14.05.1997	87'187			
1144	Langstück	Wald	14.05.1997	27'748			
1145	Langstück	Wald	14.05.1997	133'991			
1146	Langstück	Wald	14.05.1997	56'351			
1153	Schwammt.	Wald	14.05.1997	172'223	97'100.00	97'100.00	40'000.00
79	Wogalp	Alphütte	16.06.2016				
79	Wogalp	Alpstall	16.06.2016				
79	Wogalp	Schopf	16.06.2016				
79	Wogalp	Wiese/Alpen	16.06.2016	134'403			
79	Wogalp	Wald	16.06.2016	21'534	117'000.00	117'000.00	20'000.00
1158	Strüssler	Alphütte	22.10.2009		112'700.00		
1158	Strüssler	Alpstall	22.10.2009		9'300.00		
1158	Strüssler	Alpstall	22.10.2009		6'900.00		
1158	Strüssler	Wiese/Alpen	22.10.2009	122'098	21'200.00		
1158	Strüssler	Wald	22.10.2009	58'496	0.00	150'100.00	30'000.00
786	Loos	Alphütte/Stall	23.08.2011		150'762.00		
786	Loos	Wiese/Alpen	23.08.2011		69'478.00		
786	Loos	Wald	23.08.2011	214'824	9'760.00	230'000.00	45'000.00
Total				1'844'275	6'974'600.00	6'974'600.00	4'616'000.00

Bericht der Geschäftsprüfungskommission der Ortsgemeinde Holzrhode 2016

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2016 sowie die Anträge des Rates zum Voranschlag für das Rechnungsjahr 2017 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Ortsverwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung beurteilten wir, ob die Voraussetzungen für die gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates zum Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2016 der Ortsgemeinde Holzrhode sei zu genehmigen.
2. Der Voranschlag 2017 sei zu genehmigen.

Kobelwald, Oberriet, den 13. Januar 2017

Die Revisoren:

Petra Wüst-Stieger, Präsidentin

Michael Hutter

Andreas Kobler

Bernhard Kobler

Wir gedenken unseren lieben verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger im 2016

Binotto Helene Luise	Hard	01.04.1955	19.11.2016
Kobler Stefan Daniel	Hard	07.02.1991	30.09.2016
Mattle Bruno Karl	Oberriet	13.05.1950	28.04.2016
Mattle Guido Markus	Moos	21.11.1951	15.09.2016
Stieger Hildigard Ida	Freienbach	23.08.1926	12.01.2016
Stieger Rosa	Kienberg	04.12.1940	09.06.2016
Zäch Rita Anastasia	Oberriet	25.08.1958	24.05.2016
Kluser Seraphina	Oberriet	01.03.1929	27.12.2016

**Unsere lieben Toten sind nicht gestorben,
sie haben nur aufgehört, sterblich zu sein.**

Ottokar Kernstock (1848 - 1928)



Waldstrasse – November 2016



Walter und Elmar. Zwei treue Seelen



Unsere Alt-Funktionäre oder ein Foto wie aus dem Bilderbuch



Einsatz im Steilhang 1: Bald auch beim Männerchor?



Steilhang 2: Auch für einen GR kein Honigschlecken...



Unsere grosse Jungmannschaft. Unsere Zukunft.



Jürg und Sandra beim Malen. Das kann nur gut kommen.



PEMAT als Strassenbauer.
Ob das gut gehen kann ☺



Harte Arbeit.
Die Strassenbauer beim verdienten Znüni.